

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
V/516-1

Verantwortliche/r:
Stadtjugendamt

Vorlagennummer:
516/007/2026

Bestands- und Planungsbericht Kindertagesbetreuung 2026

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	17.09.2026	Ö	Kenntnisnahme	
Bildungsausschuss	15.10.2026	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Verwaltung des Stadtjugendamtes veröffentlicht den Bestands- und Planungsbericht zur Kindertagesbetreuung für das Jahr 2026. Er enthält eine kleinräumige Darstellung der Einrichtungen, Plätze und Versorgungsquoten, aufgeschlüsselt nach Altersgruppen und Schulsprengel. Damit die tatsächliche Situation in den Kindertagesbetreuungseinrichtungen besser abgebildet wird, sind die aktuellen Belegungszahlen angegeben. Zusätzlich ist der aktuelle Planungsstand der geplanten Plätze zum Stand Mitte Juni 2026 abgebildet.

Neu in dem Bericht ist die einheitliche Umstellung aller Altersbereiche auf die Schulsprengel.

So sind die U3-Bezirke und Kindergarten-Bezirke nun auf Schulsprengel umgestellt worden. Dies hat die geographischen Zuordnungen der einzelnen Einrichtungen verändert, da sich die geographischen Grenzen verschoben haben. Im U3-Bereich ist hier nun eine deutlich kleinteiligere Aufteilung und sozialraumnähere Betrachtung möglich. Vor der Umstellung gab es 10 U3-Bezirke (inkl. Planungsbezirk unabhängig) und nun sind es 15 Schulsprengel. Im Kindergartenalter haben sich die Bezirksgrenzen teilweise zu den Schulsprengeln verschoben bzw. teilweise leicht vergrößert. Beispielsweise beinhaltet der Schulsprengel Frauenaaurach ungefähr die Kindergarten-Bezirke Frauenaaurach und Kriegenbrunn oder die zwei Kindergarten-Bezirke Büchenbach-Dorf und Büchenbach-Nordwest sind nun ca. die drei Schulsprengel Büchenbach, Heinrich-Kirchner und Mönau (Büchenbach-Nord).

Zusätzlich ist Bezirk 0 -Planungsbezirk unabhängig, welcher Einrichtungen mit stadtweitem Einzugsgebiet beinhaltet hat, aus dem Altersbereich U3 und Kindergartenalter weggefallen.

Durch die Angleichung aller Bezirke an die Schulsprengel ist nun eine über alle Altersgruppen gleiche sozialräumliche Betrachtung ermöglicht. Weitere Vorteile sind, dass Übergänge zwischen Altersgruppen besser betrachtet werden können und dass die Homogenisierung der Schulsprengel zu einer verständlicheren Außendarstellung z.B. bei Eltern beiträgt.

Anlagen:

Bestands- und Planungsbericht Kindertagesbetreuung 2026

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang